

GEMEINSAM G´SUND GENIESSEN- Unser Schulbuffet 2025-2028: PROGRAMM-INFORMATION



Wir freuen uns, dass Sie Interesse am Programm „GEMEINSAM G´SUND GENIESSEN - Unser Schulbuffet“ haben.

Im Folgenden möchten wir Sie im Detail **über das Unterstützungsprogramm für Schulen bzw. Schulbuffets informieren.**

Das Programm „GEMEINSAM G´SUND GENIESSEN- Unser Schulbuffet“ wurde vom Gesundheitsfonds Steiermark initiiert.



Die Betreuung der Schulbuffets vor Ort erfolgt durch die Ronge & Partner GmbH und wird unter der Marke AGmE umgesetzt.



Das Programm wird in Kooperation mit der Bildungsdirektion für Steiermark umgesetzt.





Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen zum Programm.....	3
1.1. Warum gibt es das Programm zur Optimierung des Angebotes am Schulbuffet?	3
1.2. Wer setzt das Programm „GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN – UNSER SCHULBUFFET“ um.....	3
1.3. An wen richtet sich das Programm?	4
1.4. Was kostet das Programm bzw. was müssen Sie dafür tun?	4
1.5. Welchen Nutzen haben die Schule bzw. der Schulbuffetbetrieb von der Umsetzung des Programmes?	5
1.6. Was leistet das Programm für Ihre Schule bzw. Ihren Betrieb?	5
1.7. Erfolgsgeschichten von Schulbuffets aus den vergangenen Beratungsjahren	6
2. Welche Programmbestandteile gibt es?	7
2.1 Übersicht kostenfreier Betreuungsablauf (inkl. Beratung & Evaluierung)	7
2.2 Beratungsangebot inkl. Schulungsmöglichkeit.....	8
2.3 Evaluierung inkl. Förderungsmöglichkeit	8
3. Anmeldung zum Programm	9
3.1 Förderungsantrag.....	9
3.2 Ihre Ansprechperson	9
4. Mehr Informationen zum Thema Schulverpflegung	10
5. Impressum	10



1. Allgemeine Informationen zum Programm

1.1. Warum gibt es das Programm zur Optimierung des Angebotes am Schulbuffet?

Gesundheit, Genuss und Nachhaltigkeit

Das Verpflegungsangebot an Schulen spielt eine entscheidende Rolle für die Gesundheit und das Wohlbefinden von Schüler*innen. Ein gut zusammengestelltes und vielfältiges Angebot am Schulbuffet kann dabei unterstützen, das Ernährungsverhalten von Schüler*innen zu verbessern. Es leistet einen essenziellen Beitrag zur Gesundheitsförderung und hilft, Fehl- und Überernährung vorzubeugen. Beispielsweise beeinflusst das Verpflegungsangebot in und um Schulen das Risiko für Adipositas (siehe [Studie](#)). Darüber hinaus unterstützen passende Zwischenmahlzeiten auch die schulischen Leistungen, indem sie die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit fördern. Dennoch zeigen diverse Gesundheits- und Ernährungsberichte, dass das Essverhalten von Jugendlichen (aber auch von Erwachsenen) verbesserungswürdig ist: Obst und Gemüse kommen nicht täglich auf den Tisch und das Frühstück bleibt insbesondere bei den Mädchen oft auf der Strecke. Das zeigt der [HBSC-Bericht 2022](#).¹ Doch nicht nur das Ernährungsverhalten ist verbesserungswürdig, auch das Angebot an manchen Buffets, und vor allem auch an Schulautomaten (siehe [Studie der AK Steiermark](#)) ist optimierbar.

Bundesweite Vorgaben sind verpflichtend

2022 wurde die bundesweit gültige „[Leitlinie Schulbuffet](#)“ in aktualisierter Form² vom Sozialministerium herausgegeben. Diese Leitlinie ist auch Teil der „[Steirischen Mindeststandards in der Gemeinschaftsverpflegung](#)“. Die Leitlinie Schulbuffet ist verpflichtender Vertragsbestandteil bei allen Bundesschulbuffets in der Steiermark. Eine **Kurzübersicht der wichtigsten Kriterien** finden Sie [online](#).

Aus diesem Grund wurde das Programm „**GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN – UNSER SCHULBUFFET**“ ins Leben gerufen: Es unterstützt Sie bei der Umsetzung der „Leitlinie Schulbuffet“ sowie den „Steirischen Mindeststandards in der Gemeinschaftsverpflegung“ und hilft Ihnen, ein gesundheitsförderliches Angebot zu gestalten.

Als Schulbuffetbetreiber*in haben Sie die Möglichkeit, aktiv zur Verbesserung der Ernährungssituation an Schulen beizutragen, indem Sie gesunde und schmackhafte Alternativen in Ihr Angebot integrieren.

1.2. Wer setzt das Programm „GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN – UNSER SCHULBUFFET“ um?

Das Programm wurde von der steirischen Fach- und Koordinationsstelle Ernährung des Gesundheitsfonds Steiermark im Rahmen der Initiative GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN beauftragt und wird in Kooperation mit der Bildungsdirektion für Steiermark umgesetzt. Die Betreuung der Schulbuffets übernimmt Ronge & Partner GmbH unter der Marke AGmE (Arbeitsgemeinschaft für gesunde Ernährung).

¹ Die steiermarkspezifischen Auswertungen finden Sie auf www.gesundheitsbericht-steiermark.at.

² Die erste Version der bundesweiten Leitlinie Schulbuffet wurde 2012 herausgegeben.

1.3. An wen richtet sich das Programm?

Steirische Schulbuffets sowie fliegende Händler*innen (Bäckereien, ...) sind im Zentrum des Programmes. Sie werden nach einem vorgegebenen Konzept und einer **professionellen und kostenlosen Beratung** durch mobile Ernährungsexpert*innen unterstützt. Darüber hinaus sind auch andere Verantwortliche im Schulbereich Ansprechpartner*innen für das Programm. So werden beispielsweise **Schulleitungen als Verpflegungsverantwortliche** angesprochen. Ein weitere Kooperationspartnerin für das Programm ist die **Bildungsdirektion für Steiermark** bzw. sind in der Plattform Schulbuffet zahlreiche Stakeholder (Elternvereine, Schülervereine, Schulärzte*innen, ...) aus dem Schulbereich vertreten.



Foto: © Gesundheitsfonds Steiermark

Wir wissen, im Verpflegungsbereich sind weitaus mehr als die oben genannten Personengruppen wichtig. Natürlich müssen auch **Kinder und Jugendliche** angesprochen werden. Hier greifen die weiteren Programmbestandteile. Denn: „GEMEINSAM G´SUND GENIESSEN – Unser Schulbuffet“ ist Teil des großen Gesamt-Programmes GEMEINSAM G´SUND GENIESSEN. Spezifische Informationen für Kinder und Jugendliche finden Sie beispielsweise [hier](#).

1.4. Was kostet das Programm bzw. was müssen Sie dafür tun?

Das Programm ist für die Schule bzw. für das Schulbuffet **kostenlos**. Lediglich Personalressourcen müssen zur Verfügung gestellt werden. Weiteres entnehmen Sie bitte der folgenden Tabelle:

Was muss ein Schulbuffet leisten, damit dieses Angebot in Anspruch genommen werden kann?	
Unterzeichnung Förderungsantrag (= Anmeldeformular mit Option auf eine Förderung)	✓
Bereitschaft, an einem gesundheitsförderlichen, nachhaltigen und wirtschaftlich tragbaren Buffet gemeinsam mit uns zu arbeiten	✓
Bereitschaft, das Angebot am Schulbuffet unangekündigt evaluieren zu lassen	✓
Zurverfügungstellung von Personalressourcen, z. B. für die Teilnahme an Schulungen und Vernetzung	✓
Information über Wechsel des Buffetbetriebes bzw. über den Wechsel des/der buffetverantwortlichen Mitarbeiters*in	✓
Bereitschaft, an der Automatenverpflegung zu arbeiten	✓

1.5. Welchen Nutzen haben die Schule bzw. der Schulbuffetbetrieb von der Umsetzung des Programmes?

- ✓ Sie erhalten umfangreiche, qualitätsgesicherte Informationen, die sowohl die gesundheitlichen, ökologischen als auch die wirtschaftlichen Aspekte berücksichtigen.
- ✓ Sie erhalten ein kostenfreies Beratungsprogramm für Ihre Qualitätssicherung, das folgende Punkte berücksichtigt: Beitrag zur Zufriedenheit der Kundschaft, Beitrag zur Gesundheitsförderung. Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz.
- ✓ Sie bleiben mit Ihrer Verpflegung am Puls der Zeit und berücksichtigen aktuelle wissenschaftlich basierte Ernährungsempfehlungen.
- ✓ Sie erkennen durch die Arbeit mit den steirischen Mindeststandards individuelle Optimierungspotentiale der Einrichtung und erhalten Umsetzungsvorschläge von Ihren mobilen Ernährungsexpert*innen.
- ✓ Sie erhalten eine unabhängige Argumentationshilfe.

1.6. Was leistet das Programm für Ihre Schule bzw. Ihren Betrieb?

Innerhalb des Programmes gibt es ein umfangreiches Beratungsangebot sowie Schulungsprogramm. Das Warenangebot wird weiters begutachtet (= evaluiert).

Entspricht das Angebot den definierten Vorgaben, bekommt das Schulbuffet eine Urkunde. Dies kann ein individuelles Stärkenprofil (bei Erreichung von mind. 75% der Kriterien) oder eine Auszeichnungsurkunde (bei Erreichung von 100% der Kriterien) sein. Mit dieser Urkunde kann auch öffentlichkeitswirksam geworben werden.

Kann eine Urkunde mit Stärkenprofil oder eine Auszeichnung überreicht werden, gibt es ein kostenloses Marketingpaket zur weiteren Unterstützung des Schulbuffet-Angebotes.

Kostenloses Angebot von GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN für steirische Schulbuffetbetreiber*innen:		
	Teilnahme	Stärkenprofil und/oder Auszeichnung
Beratung vor Ort	✓	✓
Starter-Paket Unterlagen mit Leitlinien und Werkzeugen	✓	✓
Unangekündigte Evaluierung vor Ort mit Auszeichnungsmöglichkeit	✓	✓
Individuelles Feedback mit konkreten Handlungsempfehlungen	✓	✓
Regelmäßige Infomails mit Tipps aus der Praxis	✓	✓
Telefonische Beratung bei Bedarf	✓	✓
Fortbildungs-/Schulungsmöglichkeit	✓	✓
Paket Marketingmaterialien		✓
Individuelles Stärkenprofil/Auszeichnungsurkunde		✓
Finanzielle Förderung		✓

1.7. Erfolgsgeschichten von Schulbuffets aus den vergangenen Beratungsjahren

Das Programm „GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN“ wird bereits seit 2016 erfolgreich umgesetzt. Zwei ausgewählte Erfolgsgeschichten zeigen, wie das Programm nicht nur zur Optimierung des Verpflegungsangebots beiträgt, sondern auch beim Imageaufbau und in der Öffentlichkeitsarbeit unterstützt.

VON DER LEBERKÄSESEMMELE ZUM GEMÜSE-WECKERL



Gesundes Schulbuffet, Fotocredit: Gesundheitsfonds Steiermark, Karl Schrotter

DAS RADIESCHENBROT ALS BESTSELLER



Gesundes Schulbuffet, Fotocredit: Gesundheitsfonds Steiermark, Bauer

2. Welche Programmbestandteile gibt es 2025-2028?

Das Programm setzt sich aus zwei wesentlichen Bestandteilen zusammen: Zum einen beinhaltet es ein umfassendes **Beratungsangebot**, das durch Schulungsmöglichkeiten ergänzt wird, und zum anderen umfasst es eine **Evaluierung** Ihres Schulbuffets, die mit einer **Förderungsmöglichkeit** verbunden ist.

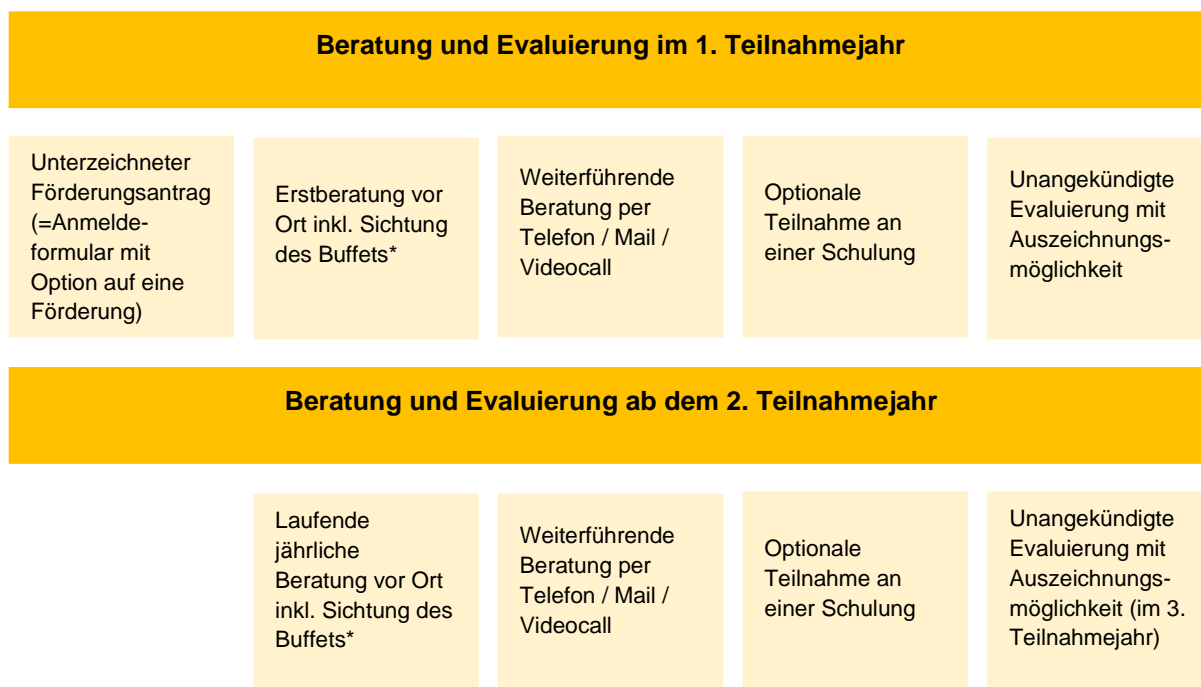
Die einzelnen Schwerpunkte dieses Programms werden nachstehend noch näher erläutert.



2.1 Übersicht kostenfreier Betreuungsablauf (inkl. Beratung & Evaluierung)

Die kostenfreie Betreuung Ihres Schulbuffets beinhaltet sowohl jährliche Beratungsmöglichkeiten, Schulungen, den Erhalt von praxisorientierten Infomails, als auch unangekündigte Evaluierungen Ihres Verpflegungsangebotes. Die Betreuung wird von speziell zu den steirischen Mindeststandards geschulten Ernährungsexpert*innen durchgeführt. Die Expert*innen unterstützen Sie bei der Umsetzung der „Leitlinie Schulbuffet“ und führen einen Check Ihres Verpflegungsangebots durch.

Grafik: Beratungs- und Evaluierungsablauf



*zur Verpflegung zählen z.B. Jause, warme Snacks, Mittagessen, aber auch das Angebot über Lebensmittel- und Getränkeautomaten

2.2 Beratungsangebot inkl. Schulungsmöglichkeit

Im 1. Teilnahmejahr startet nach Anmeldung und der Aufnahme im Programm die erste kostenfreie Beratung direkt vor Ort. Die Beratung beinhaltet die Vorstellung der steirischen Mindeststandards und eine gemeinsame Sichtung des Buffets mit der/dem mobilen Ernährungsexpert*in. Außerdem wird der Termin für eine individuelle Beratung in Hinblick auf die Evaluierung mit Tipps und Umsetzungsempfehlungen genutzt. Die mobilen Ernährungsexpert*innen stehen Ihnen zusätzlich zum Beratungstermin für weiterführende Fragen telefonisch, per E-Mail oder Videocall zur Verfügung. In den folgenden Jahren im Programmzeitraum 2025-2028 können Sie alle kostenfreien Umsetzungshilfen des Programmes nutzen: jährliche Beratungsmöglichkeiten, Schulungen, Erhalt von praxisorientierten Infomails etc.

Ergänzend zur direkten Buffetbetreuung gibt es ein Schulungs- und Weiterbildungsangebot, welches auch zur Förderung der Vernetzung und Austausch zwischen allen im Programm teilnehmenden Buffetbetreiber*innen dienen soll.

2.3 Evaluierung inkl. Förderungsmöglichkeit

Als steirischer Schulbuffet-Betrieb haben Sie die Möglichkeit, um eine Projektunterstützung anzusuchen. Die Voraussetzung dazu ist, dass Sie die Leitlinie Schulbuffet bis zu einem gewissen Grad erfüllen und die Förderungsmittel für die Beibehaltung oder für die Erhöhung Ihrer Qualität einsetzen. Besonders sollen Bemühungen im Bereich Nachhaltigkeit und gesundheitliche Chancengerechtigkeit durch die Förderungsmittel unterstützt werden.

Für den Erhalt einer Förderung werden teilnehmende Betriebe im 1. und 3. Teilnahmejahr unangekündigt zu den Leitlinien anhand eines Kriterienkatalogs evaluiert. Die Evaluierung erfolgt immer nach dem Beratungsgespräch und bietet die Chance auf eine Auszeichnung:

- Bei 100%iger Erfüllung der Leitlinie erhält der Betrieb eine Auszeichnung.
- Werden die Kriterien zu mindestens 75% erfüllt, erhält der Betrieb ein individuelles Stärken-Profil.

Die Höhe der Förderungssumme ist abhängig vom Erfüllungsgrad der Kriterien.

Um die beste Abbildung des vorhandenen Warenangebots zu erhalten, werden die unangekündigten Evaluierungen

- nicht vor Feiertagen,
- nicht am Freitag,
- nicht vor schulautonomen Tagen,
- nicht vor speziellen Schulveranstaltungen,
- am Vormittag und
- max. 1 x / Jahr erfolgen.



Ihr Ergebnis wird im Nachgang persönlich besprochen und Sie erhalten ein schriftliches Feedback mit individuellen Optimierungsvorschlägen.

Spätestens alle 2 Jahre erfolgt eine erneute Evaluierung Ihres Schulbuffets, bei der Sie wiederum die Chance auf eine Auszeichnung sowie auf eine Förderung haben.

Weitere Informationen zur Förderungsrichtlinie für Schulbuffets entnehmen Sie bitte dem folgenden [Link](#).

3. Anmeldung zum Programm

3.1 Förderungsantrag

Mit dem Förderungsantrag melden Sie sich direkt zum Programm an und haben die Option auf eine finanzielle Förderung. Die Unterzeichnung des Förderungsantrages ist Voraussetzung für die Teilnahme am kostenlosen Betreuungs- und Förderungsprogramm.

Sie finden das Formular unter folgendem [Link](#).

3.2 Ihre Ansprechperson

Haben Sie Fragen zum Programm oder möchten Sie direkt einen Förderungsantrag zugeschickt bekommen? Dann wenden Sie sich bitte an folgende Ansprechperson:

AGmE (Arbeitsgemeinschaft Gesundheitsförderung und moderne Ernährung)
Siobhan Kienl, MSc Projektleiterin
Tel.: 02252 / 254 990 – 20
office@agme.at

4. Mehr Informationen zum Thema Schulverpflegung

Weitere Informationen zum Programm und zu Unterstützungshilfen für Ihr gesundheitsförderliches Angebot finden Sie auf der Website der steirischen Initiative GEMEINSAM G´SUND GENIESSEN.

www.gemeinsam-genieessen.at

Hier finden Sie beispielsweise Informationen, die Sie direkt in Ihrer Arbeit unterstützen:

- ✦ Praxiserprobte Rezepte für Ihr erfolgreiches Schulbuffet
- ✦ [Leitfaden zur Neuvergabe eines Schulbuffets mit Fokus auf den Qualitäts-Kriterienkatalog](#)
- ✦ Ideensammlung für Schulen inkl. umfangreicher Linkliste Schule
- ✦ Steirische Mindeststandards in der Gemeinschaftsverpflegung
- ✦ Ernährungsinformationen für Jugendliche



Beratungsangebote Gesunde Ernährung

GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN – Unser Schulbuffet

Diverse Gesundheits- und Ernährungsberichte zeigen, dass das **Essverhalten von Jugendlichen (aber auch von Erwachsenen) verbesserungswürdig ist**. (Daten Essverhalten Jugendliche: HBSC-Bericht 2022).

Doch nicht nur das Ernährungsverhalten ist verbesserungswürdig, auch das **Angebot an manchen Buffets und vor allem auch an Schulautomaten (siehe Studie der AK Steiermark) ist optimierbar!**

Dabei beeinflusst das Verpflegungsangebot in und um Schulen das Risiko für Adipositas signifikant! (siehe Studie).

Wir wollen hier unterstützen! Auf dieser Seite finden Sie Informationen zum Programm **GEMEINSAM G'SUND GENIESSEN – Unser Schulbuffet**. Das ist das steirische Beratungsprogramm für ein gesundes, nachhaltigeres und erfolgreiches Schulbuffet!

THE STEIRER GUTES SCHULBUFFET! PROBIERES MAL MIT! BIG-SCHUBBU!

LEITFADEN ZUR NEUVERGABE EINES SCHULBUFFETS
EINKAUFSMÖGLICHKEITEN, GETRÄNKELISTEN, ...

€ X,XX

Erfolgsgeschichten / sehr gute Schulbuffets zeigen wie es geht	Programmbeschreibung und Leitlinien (ACHTUNG: neue Leitlinie vorhanden!)	Selbstcheck für Schulen und Schulbuffet-Betriebe
Werkzeugkasten für Schulbuffet-Betriebe (Einkaufsmöglichkeiten, Getränkelisten, ...)	Marketing am Schulbuffet (Nudging)	Jugendgerechte und schulbuffetaugliche Rezepte
Videos zur Umsetzung eines gesunden Schulbuffets	Teilnehmende Betriebe bis 2023	Das hat das Programm in den letzten Jahren bewirkt – Studien

5. Impressum

Herausgeber:

Gesundheitsfonds Steiermark

Herrngasse 28

8010 Graz

gfst@gfstmk.at

www.gesundheitsfonds-steiermark.at

Diese Unterlage wurde im Zuge des Programmes [GEMEINSAM G´SUND GENIESSEN – Unser Schulbuffet](#) erstellt.

Verantwortlich für den Inhalt:

Ronge & Partner: Barbara Ronge, b.ronge@ronge-partner.at, Geschäftsleitung

Gesundheitsfonds Steiermark, Fach- und Koordinationsstelle Ernährung: Mag^a Martina Karla Steiner, martina.steiner@gfstmk.at; Ernährungswissenschaftlerin & Programmleiterin

Graz, Juli 2025